

## Medienmitteilung

Verfasser/in Christian Bertschi, Kommunikationsbeauftragter  
041 369 65 77, christian.bertschi@vbl.ch

Datum 3. Januar 2018

### Der Betrieb auf den vbl-Linien läuft wieder normal

**Während mehreren Stunden waren die Mitarbeitenden von vbl aufgrund des Sturmtiefs „Burglind“ speziell gefordert. Um 15.00 Uhr konnte Entwarnung gegeben werden. Seither verkehren wieder alle Linien nach Plan.**

Am meisten betroffen von den Folgen des Wintersturms „Burglind“ waren die Fahrgäste der Linie 1. Die Luzernerstrasse in Kriens war während mehrerer Stunden gesperrt, so dass die Busse der Linie 1 zwischen Kupferhammer und Kriens Busschleife via Amlehn- und Schachenstrasse umgeleitet werden mussten. Die Linie 5 verkehrte nur bis Eichhof. Zudem blockierte ein umgefallener Baum die Endhaltestelle Obernau, so dass diese bis nach dem Mittag nicht angefahren werden konnte.

Weitere Kursausfälle beziehungsweise nicht bediente Haltestellen verzeichneten die Linien 22 (Perlen) und 26 (Unterlöchli). Die übrigen vbl-Linien waren teilweise von kurzfristigen Beeinträchtigungen betroffen, die aber nicht zu Betriebsunterbrüchen führten.

Im Auftrag der SBB organisierte vbl auch einen Bahnersatz auf den Strecken zwischen Emmenbrücke und Sursee sowie Emmenbrücke und Eschenbach. Insgesamt waren fünf Busse von vbl sowie zwei Busse der Auto Rottal AG im Einsatz. Der Bahnersatz wurde mittlerweile abgeschlossen, es verkehren wieder Züge der SBB.

vbl bedankt sich bei allen Fahrgästen für die Geduld und das Verständnis für die besonderen Umstände während des Sturms.

Luzern, 3. Januar 2018, 15:15 Uhr